

DIE LINKE Fraktion Stadt Brandenburg, Kirchhofstr. 1-2, 14776 Brandenburg an der Havel

Die Oberbürgermeisterin
über Büro der SVV

Brandenburg an der Havel, 09.05.2017

Anfrage zur Sitzung des ABKS am 18.05.2017 und zur SVV am 31.05.2017

Brandenburger Theater

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

mit der Vorlage 299/2012 hatte die SVV beschlossen:

"2. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Verwaltung, gegenüber der Intendanz, der künstlerischen Leitung und der Geschäftsführung der Brandenburger Theater GmbH und den Brandenburger Symphonikern darauf hinzuwirken, dass für das Haus und das Orchester ein künstlerisches Alleinstellungsmerkmal innerhalb des Theaterverbundes und der Region definiert bzw. aufgebaut wird."

(siehe auch Anfrage 192/2015 und deren Beantwortung, sowie den SVV Protokollauszug Juni 2015)

Inzwischen legte die künstlerische Leiterin des BT, Katja Lebelt, im November 2016 ein mehrseitiges Profilpapier des Brandenburger Theaters vor.

- A)** Wann ist definitiv mit der Umsetzung des Punktes 2 der o.g. Vorlage zu rechnen bzw. wann wird es ein umsetzbares Konzept für das BT geben?

In der Beantwortung des Teils 2 der Anfrage 192/2015 nimmt die Verwaltung Stellung zur damaligen Situation um den Theater- und Konzertverbundvertrag.

- B)** Wie sieht der aktuelle Arbeitsstand aus? Wann wird den Stadtverordneten ein gültiger TKV Entwurf zur Diskussion bzw. Beschlussfassung vorgelegt?

Die MAZ berichtete in ihrer Ausgabe vom 6./7. Mai 2017 über drei verschiedene Varianten, von drei Personen geäußert, betreffs des Prozederes der Regelung der Nachfolge von Herrn Prof. Gülke als Chefdirigent am BT.

Dazu wird in der Beantwortung der Anfrage 192/2015 (Frage 1d) eine konkrete Verfahrensweise beschrieben.

- C)** Welche Ursachen gibt es für ein Abweichen von diesem Verfahren? Wie sieht der endgültige Weg, einschließlich Zeitschiene, zur Klärung der Gülke-Nachfolge aus?

Allgemein bekannt ist, dass die Stelle des GF des BT mit Herrn Deschner nur für zwei Jahre besetzt ist.

- D)** In diesem Zusammenhang drängen sich also die Fragen nach dem Beginn der Ausschreibung, dem Zeitraum, den Medien usw. für die Neubesetzung auf, um deren Beantwortung ich ebenso bitte.

Vielen Dank für die Beantwortung der Anfragen.

Heidi Hauffe
Stadtverordnete